



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

Zeitraum vom 20.09.2020 bis 21.09.2020

### Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

#### Schlägerei

20.09.2020 ca. 5 Uhr, Burg

Die Polizei wurde am frühen Sonntagmorgen über eine Schlägerei vor einer Diskothek in der Bahnhofstraße informiert. Der Rettungsdienst war bereits alarmiert und vor Ort, weil eine 40-jährige Person bewusstlos war.

In den Räumlichkeiten der Diskothek soll eine Party stattgefunden haben. Die Partygäste standen draußen vor der Tür, als plötzlich drei bis fünf bislang unbekannte männliche Personen auf die Gruppe zukam und zunächst eine verbale Auseinandersetzung zwischen den Personen entbrannte, die in einer Schlägerei ausartete. Dann verzogen sich die Unbekannten. Der 40-jährige wollte den Streit schlichten, ist vermutlich selbst zu Fall gekommen und auf den Boden aufgeschlagen, weshalb er wahrscheinlich bewusstlos wurde. Die Polizei nahm eine Anzeige wegen Körperverletzung auf.

#### Sachbeschädigung an Kfz

19.09.2020 8 Uhr bis 20.09.2020 8 Uhr, Burg

Unbekannte haben bei einem VW Passat, der in der Straße In der alten Kaserne abgestellt war, in der Nacht vom Samstag zum Sonntag die Scheibe einer Tür eingeschlagen. Als der Fahrzeughalter nach der Schicht nach Hause fahren wollte, stellte er den Schaden fest.

#### Diebstahl von Lebensmitteln aus Keller

19.09.2020 ca. 20:00 Uhr bis 20.09.2020 11 Uhr, Burg

Unbekannte haben sich in der Nacht vom vergangenen Samstag zum Sonntag gewaltsam Zutritt in einen Kellerraum eines Mehrfamilienhauses in der Wilhelm-Kuhr-Straße verschafft. Aus diesem Keller wurden eine bislang unbekannte Anzahl an Konservendosen, Getränkeflaschen und -kisten entwendet.

#### Fahrt unter Drogeneinfluss

20.09.2020, 12 Uhr, Genthin

Im Zuge einer Kontrolle eines Mofafahrers in der Ahornstraße, konnten die Polizeibeamten bei dem 32-jährigen Fahrer Auffälligkeiten feststellen, die auf Drogenkonsum hindeuteten. Zum einen wiesen Reaktionstests zum anderen auch der durchgeführte Drogenschnelltest auf einen möglichen Konsum hin. Demnach wurde zunächst die Weiterfahrt untersagt und eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Eine Durchsuchung des mitgeführten Rucksacks führte zum Auffinden von Betäubungsmitteln, die letztlich sichergestellt wurden. Gegen den Mann wurden mehrere Anzeigen erstattet. Während der polizeilichen Maßnahme wurde der Mann immer ungehaltener, so dass mit Verstärkung gehandelt werden musste.

#### Verkehrsunfall mit verletzter Person

20.09.2020, 13 Uhr, Gommern

Beim Befahren einer Rechtskurve auf der B184, von Gommern in Richtung Magdeburg, kam gestern Mittag die Fahrerin eines Pkw zu sehr auf die Gegenfahrbahn und stieß dort mit einem entgegengerichteten Pkw zusammen. Bei diesem Unfall

wurde die Fahrerin leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden.

### **Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz**

*20.09.2020 gegen 14:45 Uhr, Burg*

Bei der Kontrolle einer zehnköpfigen Personengruppe gestern Nachmittag in einer Parkanlage an Unterm Hagen, stellten die eingesetzten Polizeibeamten bei einem 15- und 18-jährigen Beteiligten Cannabis fest. Zudem hatten die Jugendlichen eine Bong dabei. Den Jugendlichen im Alter von 13 bis 18 Jahren wurde ein Platzverweis ausgesprochen. Im Anschluss an die polizeiliche Maßnahme mussten die jungen Leute den Park verlassen. Es wurden Strafanzeigen wegen des Besitzes von Betäubungsmitteln gegen die beiden jungen Männer erstattet.

### **Verkehrsunfall mit Hund**

*20.09.2020 gegen 19:30 Uhr, Jerichow OT Brettin*

Die Fahrerin eines Ford Fiesta stieß gestern Abend auf der Heinrich-Heine-Straße mit einem Hund zusammen, der plötzlich über die Straße lief. Trotz Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier, welches dadurch verletzt wurde. Der Hund, ein Boxer, hatte vermutlich von selbst die Tür des Grundstücks geöffnet und lief auf die Straße.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land  
Beauftragter für Pressearbeit

Bahnhofstraße 29 b  
39288 Burg

Tel: +49 3921 920 198  
Fax: +49 3921 920 305

Mail: [za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)